

16580/AB
Bundesministerium vom 13.02.2024 zu 17095/J (XXVII. GP)
bmf.gv.at
Finanzen

Dr. Magnus Brunner, LL.M.
Bundesminister für Finanzen

Herrn Präsidenten
des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Johannesgasse 5, 1010 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.897.782

Wien, 13. Februar 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 17095/J vom 13. Dezember 2023 der Abgeordneten Douglas Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.a. bis c., j. und k. sowie 2. und 3.c.:

Einleitend wird darauf hingewiesen, dass die Workshops im Jahr 2023 in einer Pilotphase erprobt wurden. Mit der Umsetzung der Workshops wurde die Geschäftsstelle Digitale Kompetenzen bei der Agentur für Bildung und Internationalisierung (OeAD GmbH) beauftragt. Im Zeitraum der Pilotphase (Oktober bis Dezember 2023) waren bundesweit 860 Workshops geplant. Im Kalenderjahr 2024 sind rund 4.500 Workshops vorgesehen. Aktuell findet die Planung für die Workshops im Jahr 2024 statt. Die entsprechende Ausschreibung, ist zeitnah geplant.

Die finale Anzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Workshops der Pilotphase ist erst nach abschließender Abrechnung bekannt. Im Januar 2024 waren 640 der Workshops mit insgesamt 7.635 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche bis zum Ende des Jahres 2023 durchgeführt wurden, abgerechnet.

Die Bezeichnung des Workshops, der Ort, die Kosten sowie die jeweilige Teilnehmeranzahl können aus der beiliegenden Tabelle entnommen werden.

Um einen möglichst niederschwelligen Einstieg für schwer erreichbare Zielgruppen zu ermöglichen, war im Rahmen der Pilotierungsphase eine Mindestteilnehmeranzahl von drei Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer pro Workshop vorgesehen. Auch wurden aufgrund der Niederschwelligkeit fast alle Workshops vor Ort abgehalten. 6 Workshops wurden während des Durchführungszeitraums online durchgeführt (Oktober: 1; November: 3; Dezember: 2). Dabei wurde evaluiert, ob und wie eine Online-Durchführung umsetzbar beziehungsweise praktikabel für die Zielgruppe ist.

Zu 1.d.:

Durch eine begleitende Evaluierung findet eine Erhebung der Motivlagen, Erfahrungen, persönlichen Lernerfolgen, Bedürfnisse und Wünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt.

Zu 1.e. bis i., 3.a. und b., 4. sowie 5.b.:

Um den Grundsätzen der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit Rechnung zu tragen, erfolgte die Beauftragung im In-House-Verhältnis gemäß § 10 Bundesvergabegesetz 2018 (BVergG 2018). Die interne Beauftragung ermöglicht eine effizientere Abwicklung in enger Zusammenarbeit mit der OeAD GmbH.

Die Beauftragung zu den Workshops ist unter Anführung des Leistungsumfangs, des Leistungszeitpunkts und des Preises in nachstehender Tabelle dargestellt:

Auftrag-nehmer	Leistung/Leistungsumfang	Leistungszeitpunkt	Preis brutto in Euro
OeAD GmbH	Durchführung der „Digital Skills for All“- Initiative inkl. Kosten für die Durchführung der Workshops	01/2023 bis 12/2023	450.000,00 €

Weder der Herr Staatssekretär oder ich noch weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesministeriums für Finanzen (BMF) waren während der Workshops vor Ort. Ebenso waren keine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus anderen Ressorts beziehungsweise Gebietskörperschaften während eines Workshops vor Ort. Die Abwicklung lag bei der Geschäftsstelle Digitale Kompetenzen im OeAD.

Die operative Umsetzung der Workshops erfolgte durch von der OeAD GmbH beauftragte Bildungsanbieter. Von diesen haben in der Funktion als Trainerin bzw. Trainer mindestens eine Mitarbeiterin bzw. ein Mitarbeiter teilgenommen.

Die Workshops wurden mit einem Pauschalbetrag je Workshop abgewickelt. Darin enthalten sind alle Kosten für die Veranstaltungsorte, Trainerinnen bzw. Trainer, Materialien oder anderer Ausgaben. Die Kosten je Workshop sind der beiliegenden Tabelle zu entnehmen.

Zu 1.l.:

Bei den Workshops der Pilotphase wurden drei Schwerpunkte festgelegt:

- Digitale Seniorinnen- und Seniorenbildung,
- E-Government und
- (Sicherer) Umgang mit digitalen Medien für Eltern und Jugendliche

Beispielhafte Inhalte sind unter anderem die Bedienung des Handys oder Computers, die Online-Erledigung von Behördengängen, die Sicherheit im Netz, Digitale Medien im Familienalltag, das Digitale Kinderzimmer, Cyber-, Computer- und Internetkriminalität, Digitale Selbstverteidigung, E-Government – Nützliche Apps für den Alltag, das Erkennen von Fake-News, Spam-Mails und Betrugs-SMS, Bewerten und Schützen in der Online-Welt, Sicheres Online-Bezahlen sowie das Kontakthalten mit der Familie über Videotelefonie.

Zu 1.m.:

Die Inhalte der Workshops sind nicht online abrufbar. Das Workshopdesign war in Hinblick auf die Zielgruppe auf eine persönliche Teilnahme ausgerichtet.

Zu 5.a. und c.:

Die Öffentlichkeitsarbeit und die Bekanntgabe der Workshops lag in der Zuständigkeit der OeAD GmbH. Es ist eine Veröffentlichung nach Abschluss des Projekts auf der Website unter <https://oead.at/de/expertise/geschaefsstelle-digitale-kompetenzen/> geplant.

Zu 6.:

Dies wird durch aufsuchende Angebote in ganz Österreich und die gezielte Information der Zielgruppe sichergestellt.

Der Bundesminister:

Dr. Magnus Brunner, LL.M.

Beilage

Elektronisch gefertigt

